

Niedersachsen

Legende

rechtskräftige Freiflächen-Photovoltaikanlagen

- Solarpark Lohne, rechtskräftig 24.02.2021 ca. 13,4 ha
- Solarpark "Photovoltaik Arendsee, rechtskräftig 20.05.2015, ca. 4,8 ha

Planungen mit Aufstellungsbeschluss

- Solarpark "Osterburger Straße" in Arendsee, ca. 2,7 ha
- Solarpark "Schemikau" im Ortsteil Vissum, Kassuhn, Schemikau, ca. 14,7 ha
- Agri-Photovoltaik "Neulingen" in Neulingen, ca. 77,3 ha
- Solarpark "Rademin/Ortwinkel" im Ortsteil Rademin, Ladekath, ca. 7,5 ha

benachteiligte Gebiete

- benachteiligte Gebiete

Flächen neben Schienenwegen

- 500m Zone neben Schienenwegen
- 200m Zone neben Schienenwegen

Landesentwicklungsplan (LEP) und/ oder Regionalentwicklungsplan (REP)

Vorranggebiete

- Rostoffgewinnung [LEP]
- Rostoffgewinnung [REP]
- Natur und Landschaft [REP/LEP]
- Hochwasserschutz [REP]
- Wassergewinnung [REP]

Schutzgebiete

- FFH Natura 2000-Gebiete
- NSG Naturschutzgebiete
- Flächennaturdenkmal
- Naturdenkmal

Landschaftsrahmenplan Altmarkkreis Salzwedel

Schutz nach § 30 BNatSchG

- geschützt

Wasserschutzgebiete

- Wasserschutzgebiete
- Wasserschutzzone 2

Hochwasserschutzfunktion

- Überschwemmungsgebiet HQ 100

Denkmalschutz

- Archäologisches Kulturdenkmal (§14.1 DSchG ST)

Weitere Darstellungen

- regional bedeutsamer Standort für Industrie und Gewerbe (Bestand) [REP]
- regionale Schienenverbindung
- überregional bedeutsame Hauptverkehrsstraße B190
- überregional bedeutsame Hauptverkehrsstraße B190n (Planung)
- bestehende Windkraftanlagen
- geplante Trassen der 50 Hz-Leitung *
- Stromleitung, Daten von POI-Karte auf OSM-Datenbasis (20.11.2021)
- Trinkwasserleitung inkl. Schutzstreifen 6m des Wasserverbandes Stendal-Ostberg
- Schützenswerte Festpunkte
- Ortschaftsgrenzen
- Grenze Einheitsgemeinde (272 km²)

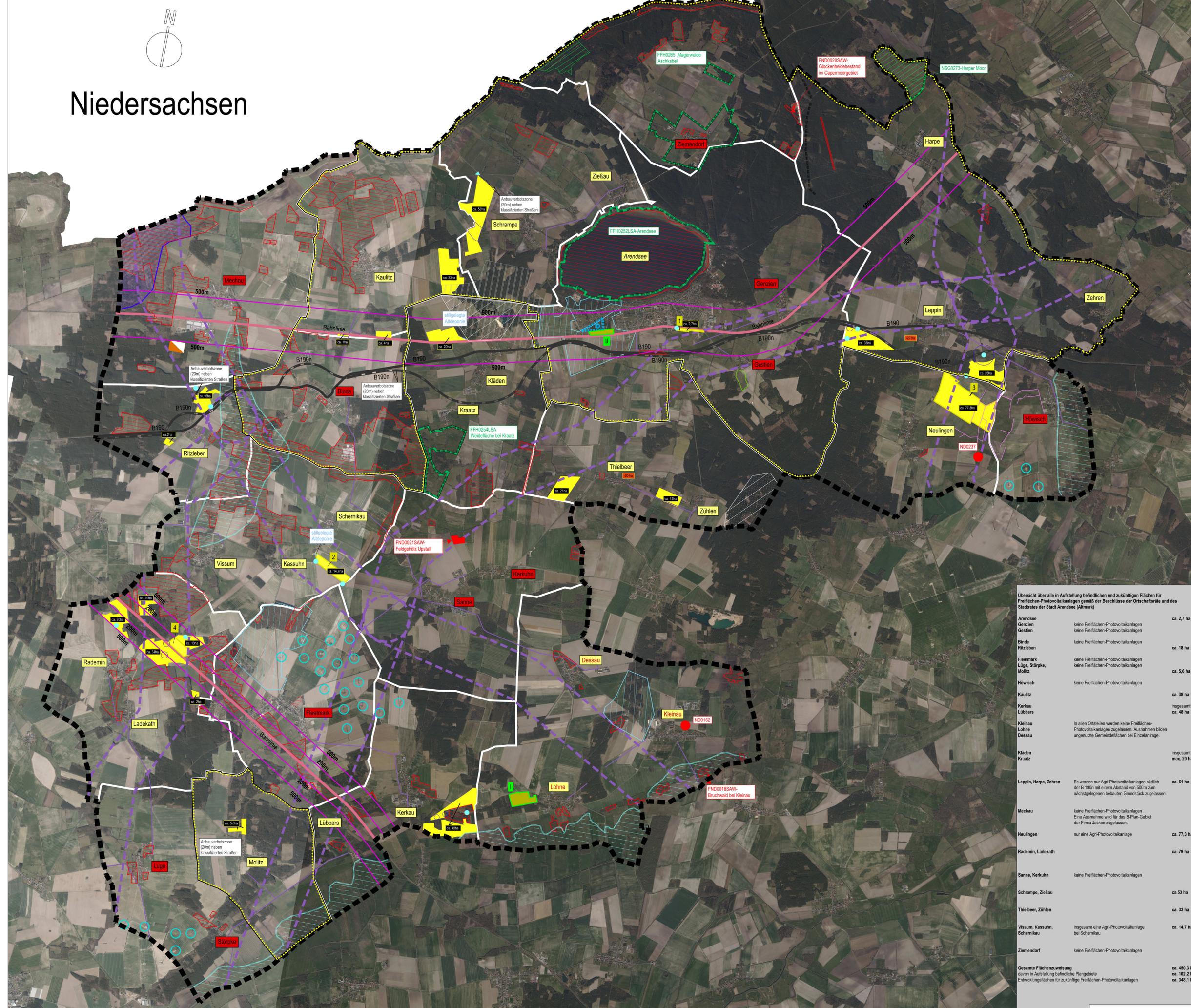
Freiflächen-Photovoltaikanlagen in den Ortschaften:

- keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Ortsteil
- keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen, Ausnahme ungenutzte Gemeindeflächen bei Einzelanfragen
- Ortsteile, die Freiflächen-Photovoltaikanlagen zulassen.
- Flächen, innerhalb der Ortsteile, auf denen Freiflächen-Photovoltaikanlagen zugelassen werden.

*siehe Erläuterungen im Text: Kapitel Anknüpfung an das Netz

Übersicht über alle in Aufstellung befindlichen und zukünftigen Flächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen gemäß der Beschlüsse der Ortschaftsräte und des Stadtrates der Stadt Arendsee (Altmark)

Arendsee	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	ca. 2,7 ha
Genzien	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	
Gestien	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	
Binde	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	
Ritzleben	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	ca. 18 ha
Fleetmark Lüge, Störpke, Moltz	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	ca. 5,6 ha
Höwisch	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	
Kaulitz		ca. 38 ha
Kerkau Lübbars		insgesamt ca. 48 ha
Kleinau Lohne Dessau	In allen Ortsteilen werden keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen zugelassen. Ausnahmen bilden ungenutzte Gemeindeflächen bei Einzelanfrage.	
Kläden Kraatz		insgesamt max. 20 ha
Leppin, Harpe, Zehren	Es werden nur Agri-Photovoltaikanlagen südlich der B 190n mit einem Abstand von 500m zum nächstgelegenen bebauten Grundstück zugelassen.	ca. 61 ha
Mechau	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen Eine Ausnahme wird für das B-Plan-Gebiet der Firma Jackson zugelassen.	
Neulingen	nur eine Agri-Photovoltaikanlage	ca. 77,3 ha
Rademin, Ladekath		ca. 7,5 ha
Sanne, Kerkuhn	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	
Schrampe, Zießau		ca. 53 ha
Thielbeer, Zühlen		ca. 33 ha
Vissum, Kassuhn, Schemikau	insgesamt eine Agri-Photovoltaikanlage bei Schemikau	ca. 14,7 ha
Ziemendorf	keine Freiflächen-Photovoltaikanlagen	
Gesamte Flächenzuweisung davon in Aufstellung befindliche Plangebiete Entwicklungsflächen für zukünftige Freiflächen-Photovoltaikanlagen		ca. 450,3 ha ca. 102,2 ha ca. 348,1 ha



Gesamträumliches Konzept zu Photovoltaikfreiflächenstandorten im Gebiet der Einheitsgemeinde Arendsee (Altmark)